



### Ulrich Reisacher

Ehrenkreisbrandmeister

\* 17.06.1955 †14.12.2018

1973 in die Freiwillige Feuerwehr Seeg, Landkreis Ostallgäu eingetreten. Ab 1978 Freiwillige Feuerwehr Nesselwang, Landkreis Ostallgäu. \*\*\* Von 1990 bis 2014 stellv. Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Nesselwang, Landkreis Ostallgäu. \*\*\* Ab 1990 zum Fach-Kreisbrandmeister für Maschinisten im Abschnitt Süd des Landkreises Ostallgäu bestellt. \*\*\* Ab 2006 als Schiedsrichter tätig. \*\*\* Ab 2008 bis zuletzt als Fach-Kreisbrandmeister für Maschinisten für die Kreisbrandinspektion Ostallgäu tätig.

*Ulrich Reisacher* wurde für seine herausragenden Verdienste um das Feuerwehrwesen in Bayern 2005 mit dem Deutschen Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber ausgezeichnet.



### Herbert Rogg

Ehrenkreisbrandinspektor

\*01.06.1948 †05.12.2018

1966 in die Freiwillige Feuerwehr Obergünzburg, Landkreis Ostallgäu, eingetreten. \*\*\* Von 1991 bis 1994 zum Kreisbrandmeister für den Unterkreis 7 im Landkreis Ostallgäu bestellt \*\*\* Ab 1993 als Fachberater für EDV/BASIS und ab 1998 als Schiedsrichter tätig. \*\*\* Von 1994 bis 2011 zum Kreisbrandinspektor für den Abschnitt Mitte des Landkreises Ostallgäu bestellt \*\*\* 2011 nach Erreichen der Altersgrenze aus dem aktiven Dienst ausgeschieden und zum Ehrenkreisbrandinspektor ernannt.

*Herbert Rogg* wurde für seine herausragenden Verdienste um das Feuerwehrwesen in Bayern 2005 mit dem Steckkreuz des Feuerwehr-Ehrenzeichens ausgezeichnet.



**Karl Rieger**

Ehrenkreisbrandinspektor  
\*05.11.1938 †26.06.2018

1953 in die Freiwillige Feuerwehr Bad Tölz, Landkreis Bad Tölz, eingetreten \*\*\* 1967 bis 1971 stellv. Kommandant, 1989 zum Kommandanten der FF Bad Tölz gewählt \*\*\* 1973 zum Kreisbrandmeister Bereich 1, LK Bad Tölz-Wolfratshausen bestellt \*\*\* 1989 zum Ehrenkommandanten ernannt \*\*\* 1989 zum Kreisbrandinspektor Süd, LK Bad Tölz-Wolfratshausen berufen \*\*\* 1998 aus Altersgründen aus dem aktiven Dienst ausgeschieden und 1999 zum Ehrenkreisbrandinspektor ernannt.

*Karl Rieger* wurde für seine herausragenden Verdienste um das Feuerwehrwesen in Bayern 1979 mit dem Deutschen Feuerwehrehrenkreuz Stufe 2, 1991 mit dem Steckkreuz des Feuerwehrhorenzeichens und 1997 mit dem Deutschen Feuerwehrehrenkreuz in Gold ausgezeichnet.



**Sebastian Berchtold**

Ehrenkommandant  
\*16.03.1935 †08.10.2017

1953 in die Freiwillige Feuerwehr Wippenhausen, Landkreis Freising eingetreten \*\*\* 1958 zum Kommandanten gewählt \*\*\* 1995 aus Altersgründen aus dem aktiven Dienst ausgeschieden zum Ehrenkommandanten ernannt.



**Werner Fuchs**

Ehrenkreisbrandrat  
\*02.02.1944 †10.01.2019

1961 in die Freiwillige Feuerwehr Seußen, Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge, eingetreten \*\*\* 1967 bis 1986 deren Kommandant \*\*\* ab 1965 Schiedsrichter \*\*\* 1975 zum Kreisbrandmeister bestellt \*\*\* 1985 bis 2004 Leiter der Betriebsfeuerwehr des Kraftwerks Arzberg \*\*\* 1986 zum Kreisbrandinspektor berufen \*\*\* 1988 zum Kreisbrandrat des Landkreises Wunsiedel i. Fichtelgebirge gewählt \*\*\* 2006 aus dem aktiven Dienst ausgeschieden und zum Ehrenkreisbrandrat ernannt.

*Werner Fuchs* wurde für seine herausragenden Verdienste um das Feuerwehrwesen in Bayern 1977 mit dem Deutschen Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber, 1997 mit dem Steckkreuz des Feuerwehrhorenzeichens und 2008 mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande ausgezeichnet. Das Verdienstzeichen 1. Klasse des niederösterreichischen Feuerwehrverbandes erhielt er 2012.



**Markus Ungerer**

Kreisbrandmeister  
\*22.03.1967  
†04.01.2019

**Trauer um zwei im Einsatz verunglückte Feuerwehrmänner**

Das Jahr beginnt für die bayerische Feuerwehrgemeinschaft mit zwei traurigen Nachrichten. Wir trauern um die Feuerwehrmänner Markus Ungerer aus Kitzingen und Robert Meyr aus Unterstall, die beide in der ersten Woche des Jahres auf Einsatzfahrten tödlich verunglückt sind.

Am Morgen des 4. Januar ist Herr Markus Ungerer, Kreisbrandmeister aus Kitzingen, bei der Heimfahrt von einem Einsatz mit der Freiwilligen Feuerwehr Kitzingen mit seinem Dienstfahrzeug bei Marktstefl tödlich verunglückt. Der 51jährige kam aus bislang ungeklärter Ursache mit seinem Dienstwagen in den Gegenverkehr und stieß dort frontal mit einem LKW zusammen. Herr Ungerer verstarb noch am Unfallort. Die Feuerwehrfamilie Kitzingen verliert mit Herrn Ungerer einen allseits beliebten und stets lebensfrohen Kreisbrandmeister auf tragische Art und Weise. Neben seiner Funktion als Stadtbrandinspektor und erster Kommandant der Freiwilligen Feu-

erwehr Kitzingen war Herr Ungerer, der am 25.05.1984 in die Freiwillige Feuerwehr Kitzingen eingetreten ist, auch noch Kreisbrandmeister für die Gemeinden im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft Kitzingen. Im März 2010 erhielt Markus Ungerer das Ehrenzeichen für 25 Jahre Feuerwehrdienst. Herr Ungerer hinterlässt seine Frau und zwei erwachsene Töchter.

Herr Robert Meyr war am 5. Januar auf dem Weg zu einem Feuerwehreinsatz mit der Freiwilligen Feuerwehr Unterstall, als er am Steuer seines Autos eine Herzattacke erlitt und vor den Augen seiner Feuerwehrkollegen verunglückte. Der 57jährige konnte am Unfallort erfolgreich reanimiert werden, verstarb jedoch am 8. Januar im Krankenhaus an den Folgen. Robert Meyr war 1986 nach Unterstall gezogen und engagierte sich dort nicht nur in der Freiwilligen Feuerwehr, sondern auch in zahlreichen anderen Vereinen. Bei der Freiwilligen Feuerwehr

Unterstall bekleidete er zunächst das Amt des Schriftführers im Vorstand, bis er dann fast zwei Jahrzehnte lang mit großem Engagement als Kommandant tätig war. Herr Meyr hinterlässt seine Frau, zwei erwachsene Kinder und ein Enkelkind.

Die Feuerwehren in Bayern verlieren mit Markus Ungerer und Robert Meyr zwei Feuerwehrmänner mit Leib und Seele, die sich in besonderem Maße für „ihre“ Feuerwehren engagiert haben. Beiden lag die Sicherheit ihrer Mitmenschen sehr am Herzen. Ihr jahrzehntelanges Mitwirken in der Feuerwehr sowohl als aktive Feuerwehrmänner als auch durch die Übernahme von Führungspositionen zeigt ein besonderes Verantwortungs- und Pflichtgefühl sowie den Willen und die Bereitschaft, sich aktiv in unsere Gesellschaft einzubringen. Der Tod von Markus Ungerer und Robert Meyr erfüllt uns mit großer Trauer und Betroffenheit. In Gedanken sind wir bei den Angehörigen. □



**Robert Meyr**

Kommandant  
\*06.07.1961  
†08.01.2019